

**Pressemitteilung**

**Immobilienwirtschaft: „****Dieses Zweite Zukunftsfinanzierungsgesetz verspricht einen Ruck beim Ausbau erneuerbarer Energien plus eine Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland“**

**Berlin, 27.8.2024** – Die Immobilienwirtschaft sieht in den Plänen des Bundesfinanzministeriums für das Zweite Zukunftsfinanzierungsgesetz einen wichtigen Schritt, um den Kampf gegen den Klimawandel in Deutschland anzutreiben. „Dieses Gesetz kann doppelt starke Impulse setzen: Es verspricht einen Ruck beim Ausbau erneuerbarer Energien plus eine Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland“, sagt ZIA-Geschäftsführer Dr. Joachim Lohse. „Es ist höchste Zeit, dass das Aufsichts- und Steuerrecht zeitgemäß ausgestaltet wird, um Erzeugung wie Nutzung erneuerbarer Energie im Gebäudebereich über Fonds zu ermöglichen.“ Auch REIT-Gesellschaften, börsennotierte Immobilien-Aktiengesellschaften, könnten künftig einen wichtigen Part bei der Klimawende übernehmen, so Lohse. „Wenn nun das REIT-Gesetz modernisiert wird, können auch diese Immobilieneigentümer durch klimapolitisch sinnvolle Maßnahmen einen starken Beitrag leisten. Der Entwurf ist ein entscheidender Schritt hin zur Klimaneutralität in diesem so wichtigen Sektor“, kommentiert er die Regeln zur Förderung erneuerbarer Energien und Infrastruktur über Fonds und REITs.

Der ZIA reagiert damit auf den Referentenentwurf des Zweiten Zukunftsfinanzierungsgesetzes, den das Bundesfinanzministerium jetzt veröffentlicht hat. Schon mehrfach hatte der Gesetzgeber vorher steuerrechtliche Anpassungen in diesem Bereich vorgenommen. „Einzelne Schritte reichten nicht, um den Durchbruch anzustoßen“, analysiert Lohse, „jetzt könnte endlich das Thema Fahrt aufnehmen.“

---

**Der ZIA**

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) ist der Spitzenverband der Immobilienwirtschaft. Er spricht durch seine Mitglieder, darunter 33 Verbände, für rund 37.000 Unternehmen der Branche entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der ZIA gibt der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene mit Präsenz in Brüssel, Wien und Zürich – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsidentin des Verbandes ist Iris Schöberl.

**Kontakt**

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

Leipziger Platz 9

10117 Berlin

Tel.: 030/20 21 585 17

E-Mail: [presse@zia-deutschland.de](mailto:presse@zia-deutschland.de)

Internet: [www.zia-](http://www.zia-deutschland.de/) deutschland.de